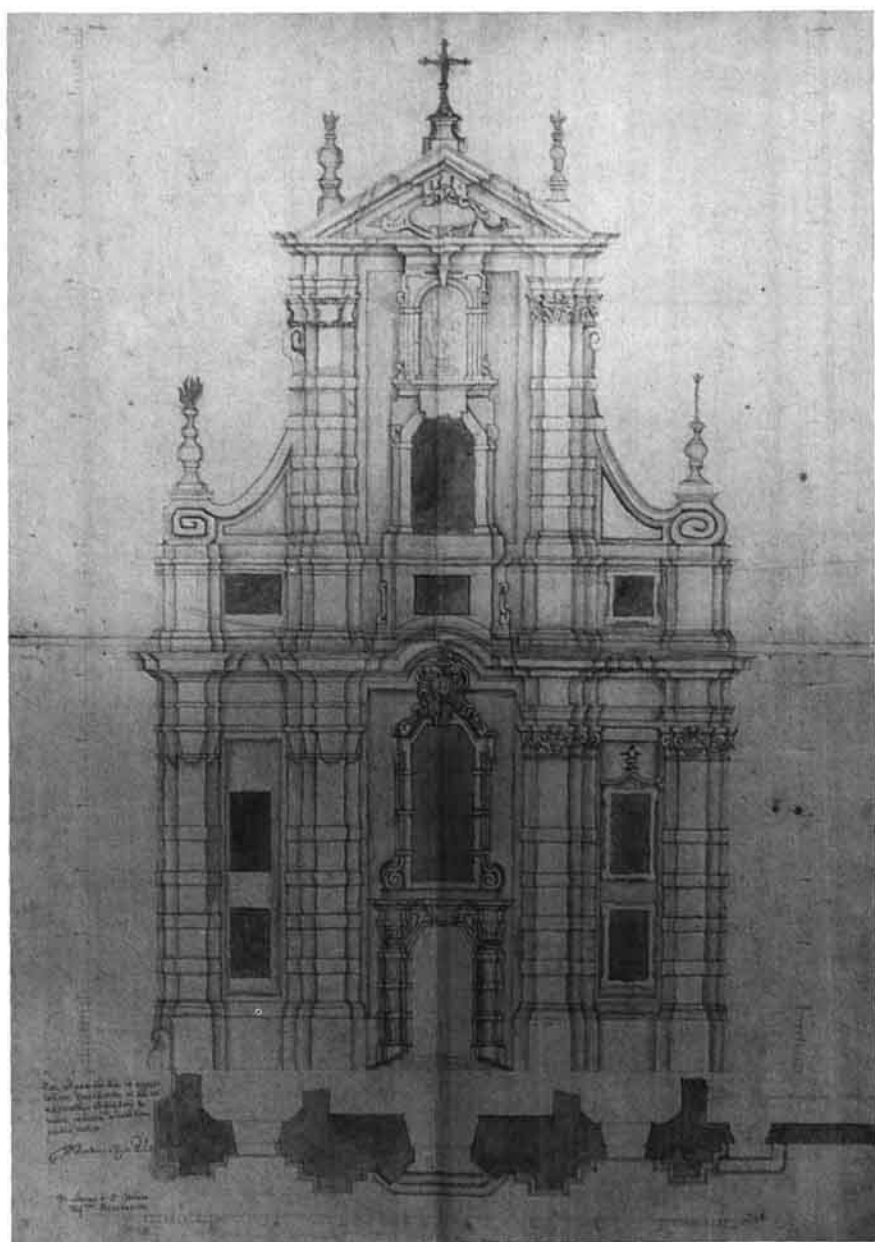


Kirche und Kloster vom Südosten mit Pfarrheim (alle Fotos wurden vom Fotostudio Theo Foco, Linz, im Auftrag des Konventes angefertigt).

TAFEL I



TAFEL II

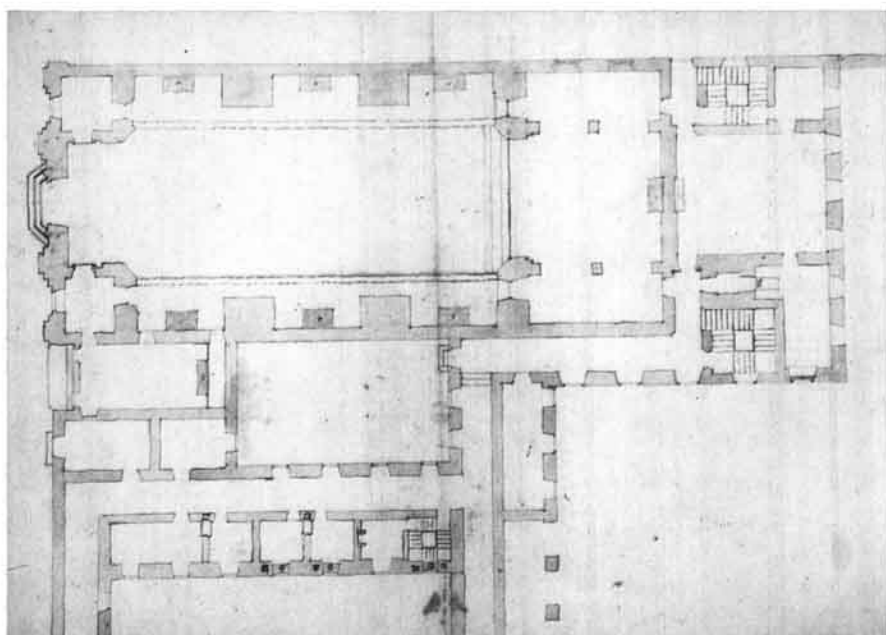


Fassadenaufriss 1690



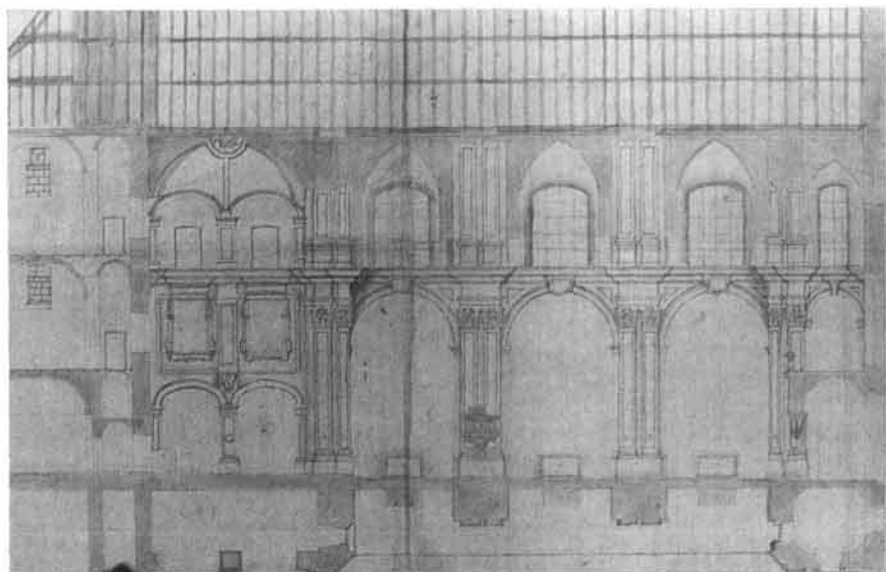
Kirchenfassade 1722

TAFEL IV



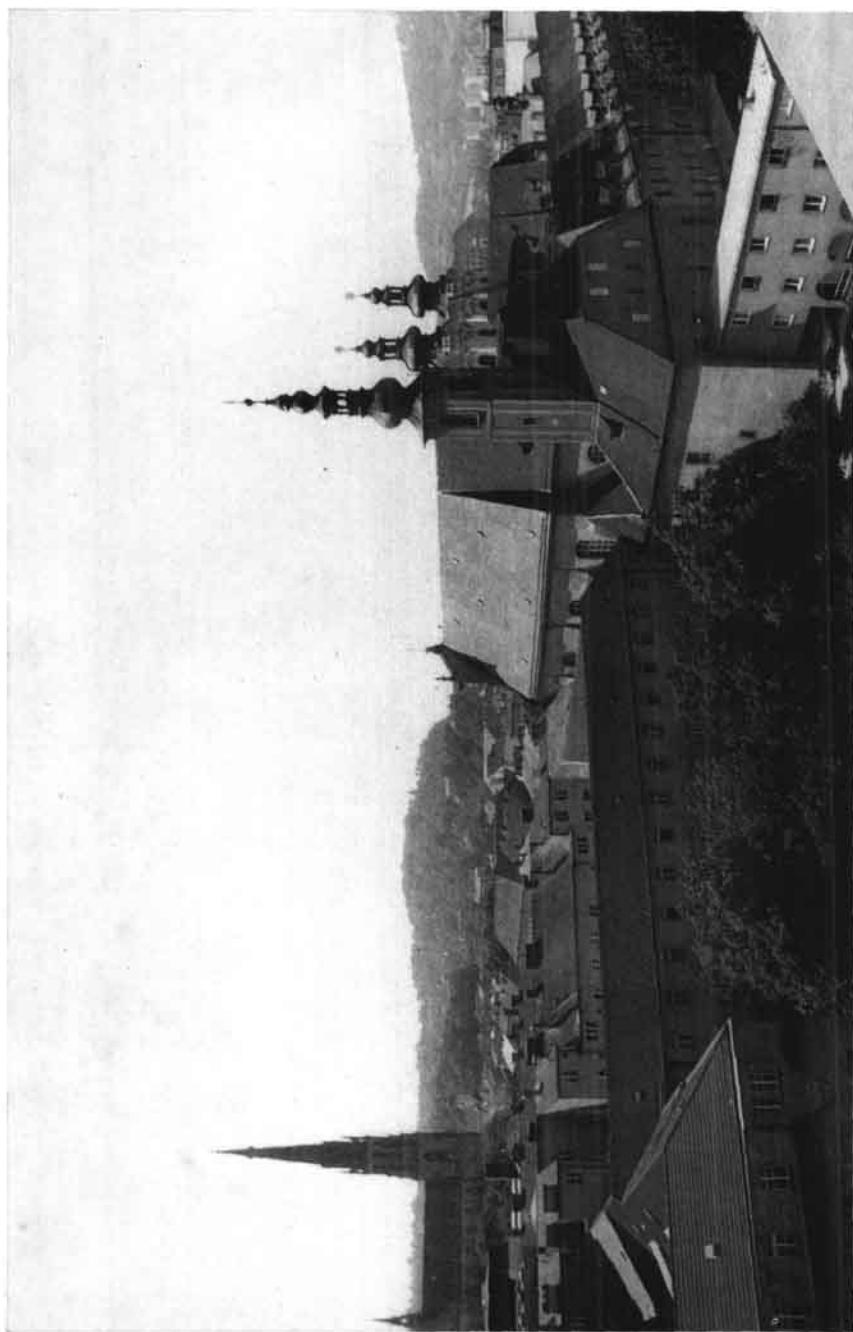
Oben: Grundriß der Kirche von 1690

Unten: Aufriß des Langhauses der Kirche

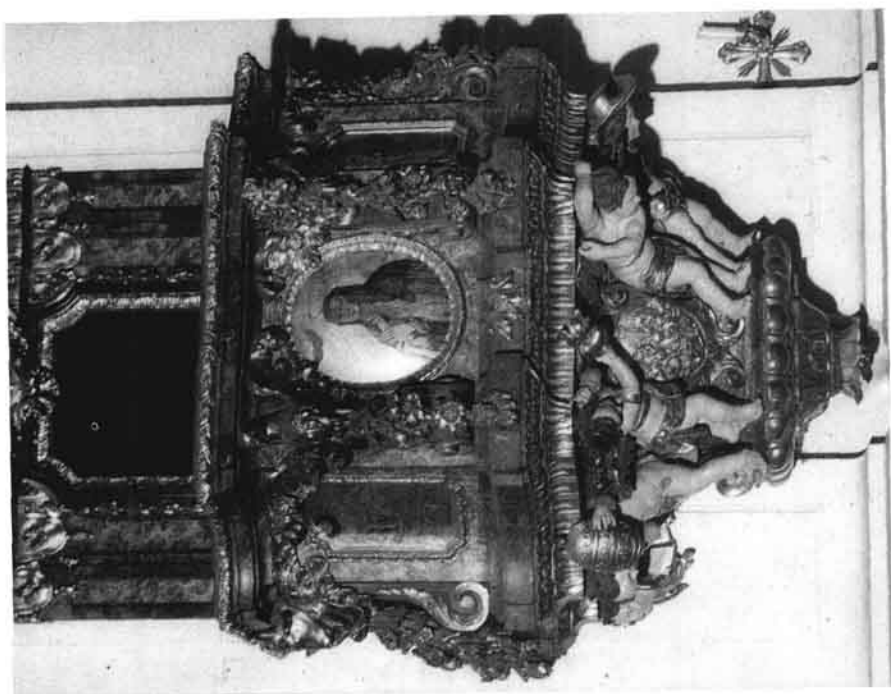




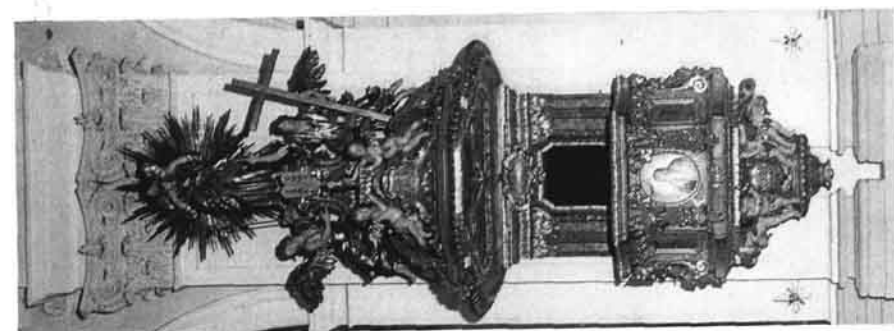
Landstraßenneubau 1931, Aquarell von Weeser-Krell



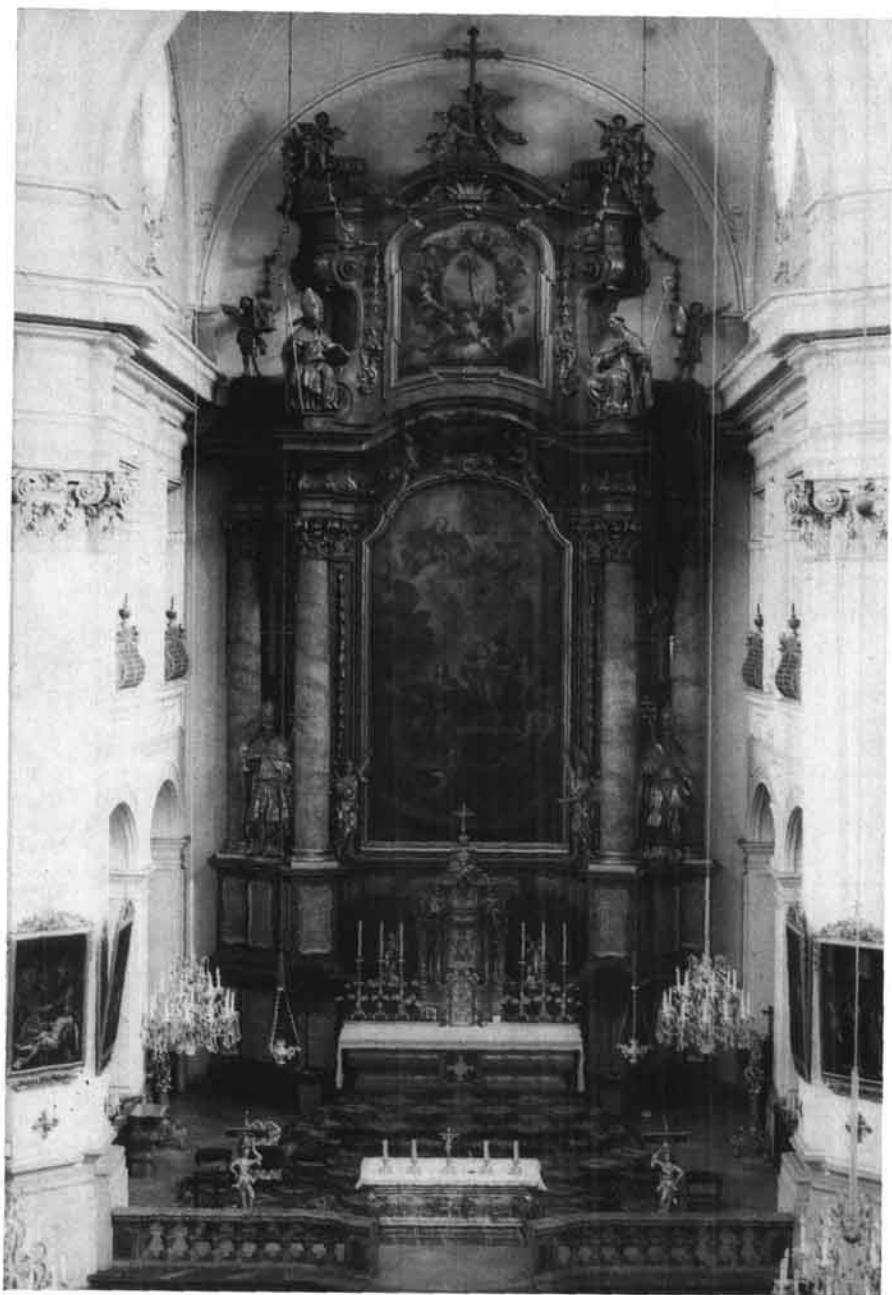
Kloster und Kirche vom Südosten, links Internat, rechts Pfarrheim



Rechts: Detail der Kanzel,
Bild der Kirchenlehrerin
Teresa mit Attributen der
vier Kirchenlehrer



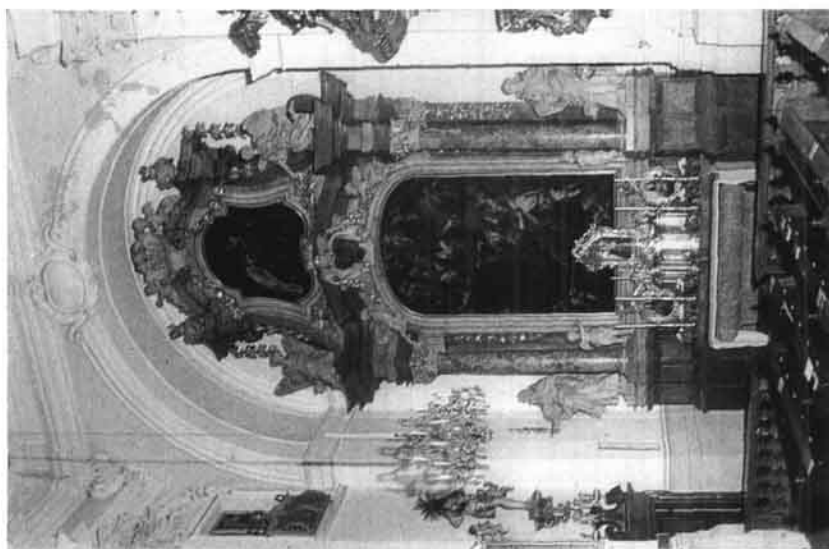
Links: Gesamtansicht der
Kanzel, 1714



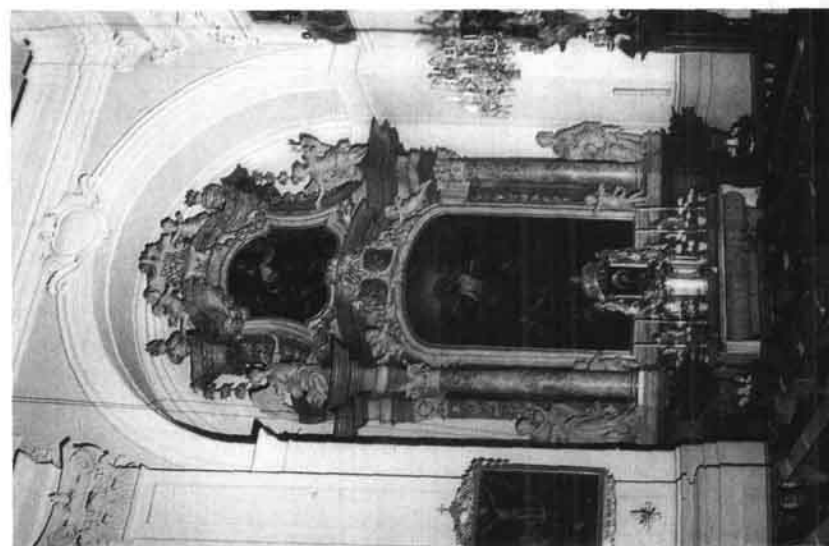
Hochaltar 1723/24, Altarbild hl. Familie von Martin Altomonte, Statuen von Andreas Faistenberger 1722



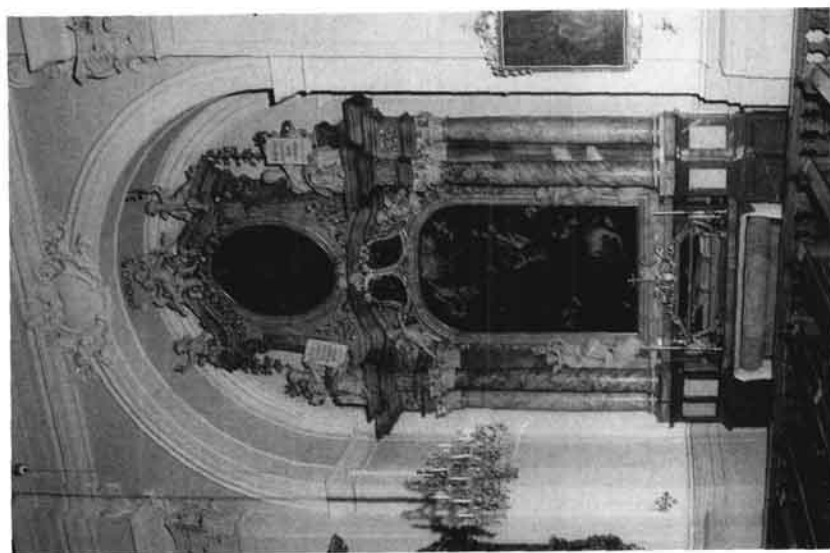
Orgel: Das Orgelgehäuse dürfte 1784 von der aufgehobenen Dominikanerkirche in Steyr in unsere Kirche gekommen sein. Das Orgelwerk wurde 1969 von der Fa. Walker-Mayer in Guntramsdorf, NÖ, gebaut.



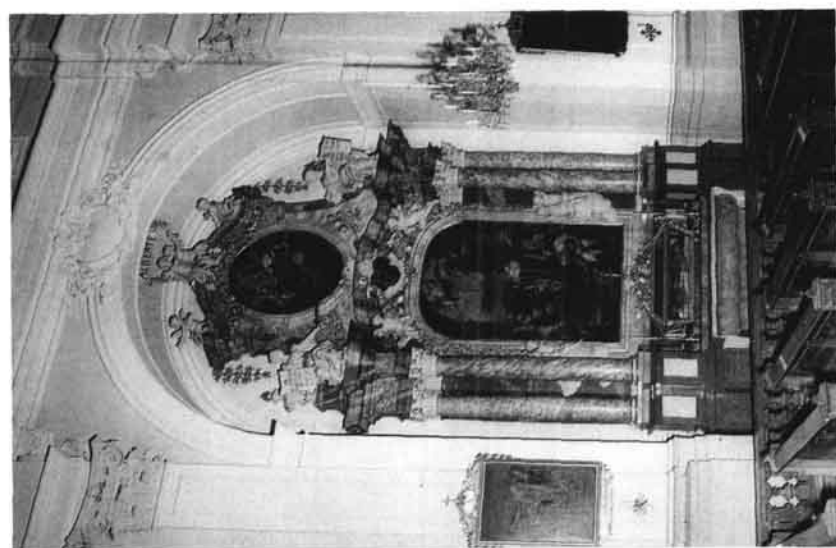
Johann-vom-Kreuz-Altar: Bild von Johann Dengler, 1711



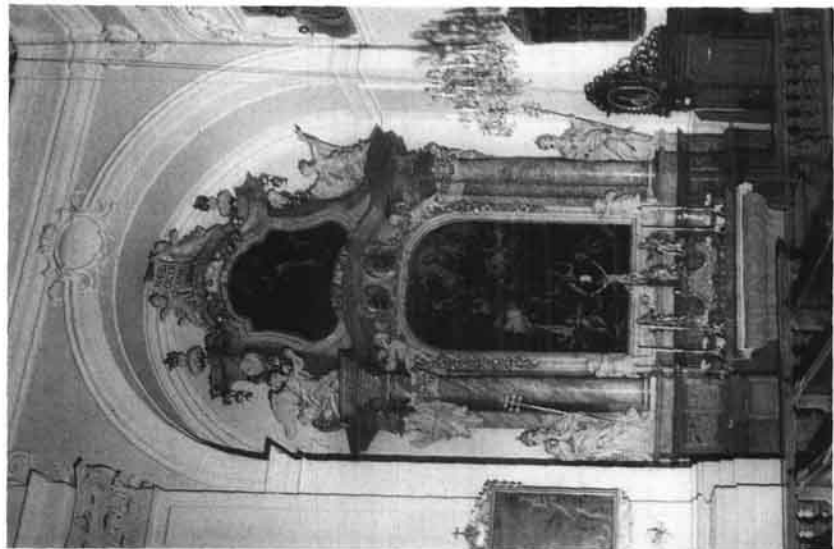
Theresienaltar: Bild von Johann Andreas Wolf in München 1716



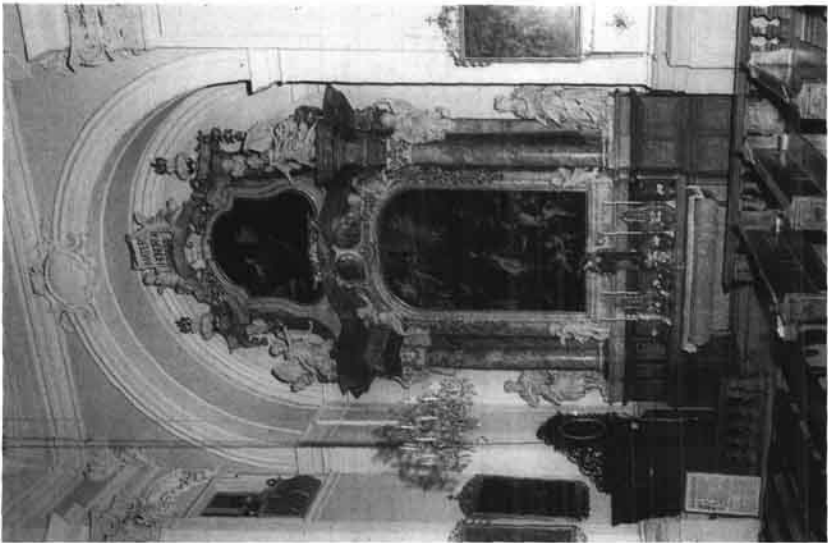
Liboriusaltar: Bild von J. K. Reslfelt



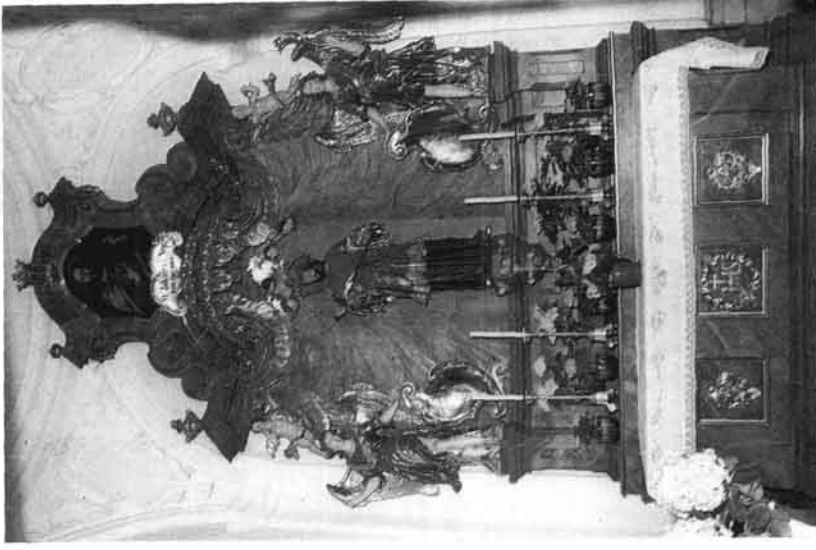
Albertialtar 1725: Bild von Martin Altomonte



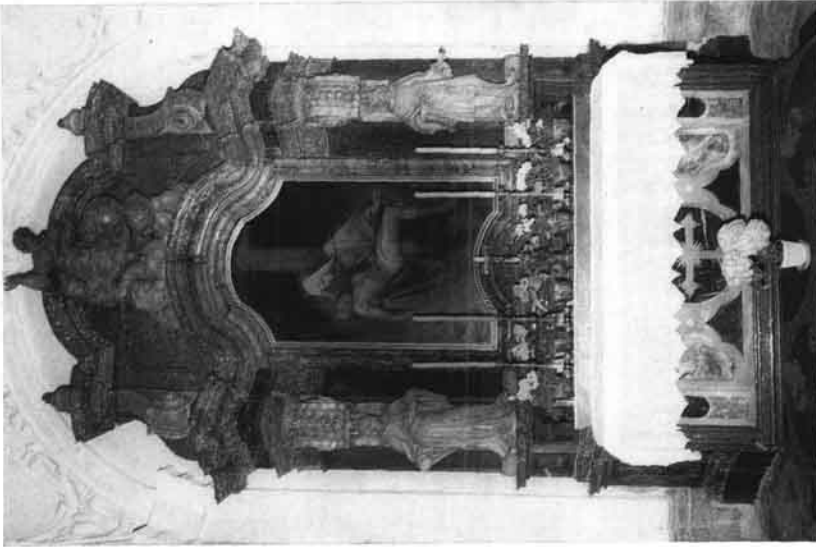
Skapuliertar: Bild von J. K. Resifelt 1713



Annenaltar: Bild von Carlo Giovanni Carlone 1732



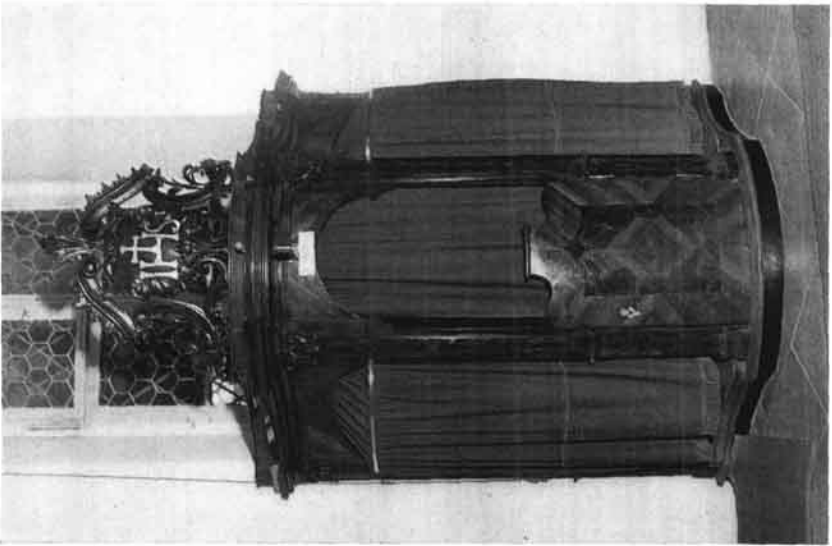
Johann-Nepomuk-Altar 1725/26



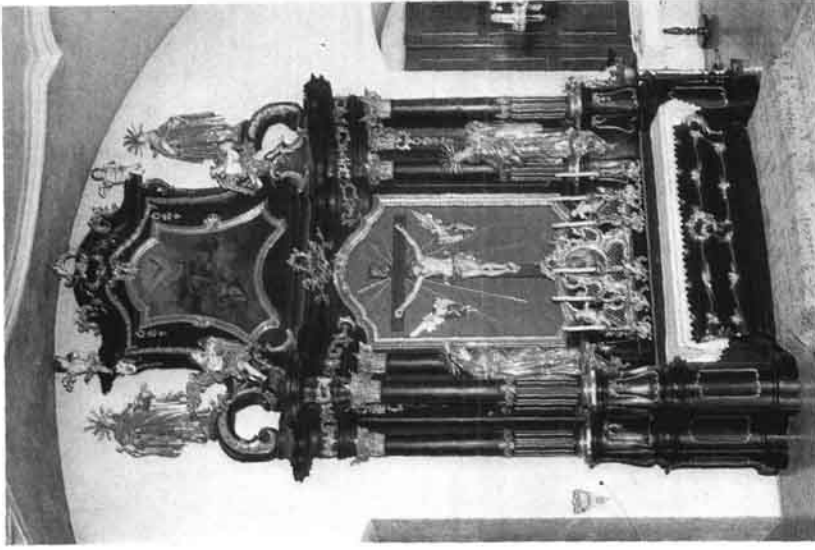
Kapellenaltar, Schmerzhaftes Mutter Gottes: Bild von Josef Adolf Stanzl (Kreuzkapelle)



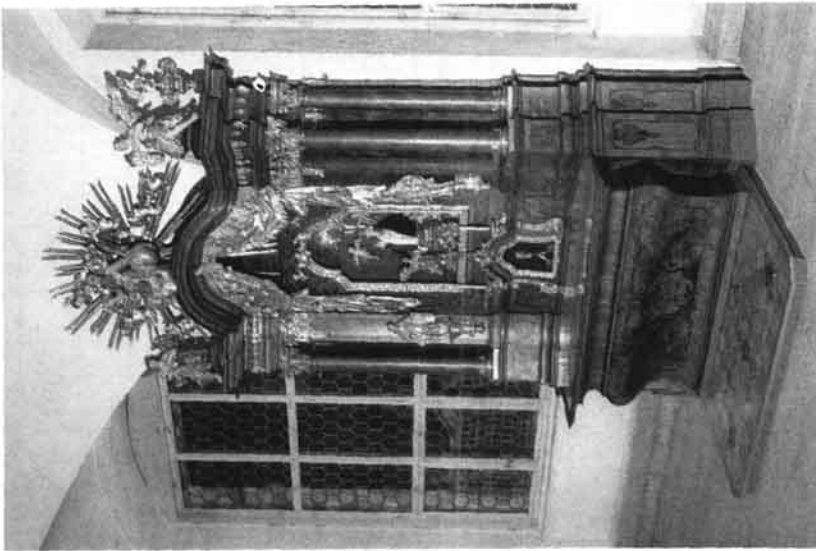
Beichtstuhl 1711



Beichtstuhl von Fr. Martinian vom hl. Bruno 1744



Choraltar: 18. Jahrhundert

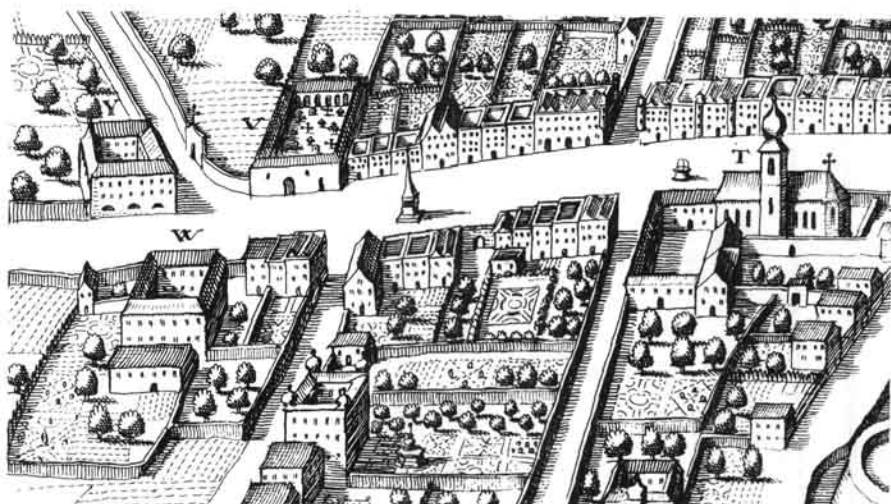


Jesulein-Altar im Oratorium (früher Winterchor)
von Fr. Petrus vom hl. Wenzeslaus 1747

TAFEL XVI



Stifter P. Ildephons von
der Mutter Gottes, † 1710
in Wien



Ausschnitt nach Matthäus Merian, Linz aus der Vogelschau 1649, jenes Gebiet
zeigend, in dem das Klostergebäude nach der Stiftung durch P. Ildephons er-
richtet wurde (Original im Stadtmuseum).